

**Niederschrift
über die Sitzung der Gleichstellungskommission**

Sitzungstermin	Montag, den 03.02.2020		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	16:10 Uhr
Sitzungsort	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder der Gleichstellungskommission wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Hirschmann, Cornelia

Vertreter sind abwesend

Stimmberechtigte Mitglieder

Osel, Uschi

Westphal, Dilek

Stv. stimmberechtigte Mitglieder

Bittner, Doris

Das Gremium (Gleichstellungskommission) ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Niederschrift der Sitzung vom 4.2.2019
2. Vorstellung der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur
3. Frauenhaus Fürth: Neue Beratungsstelle gegen Gewalt und Ausblick
4. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten 2019
5. Programm zum Internationalen Frauentag 2020
6. Ausblick 2020

Frau Bayer-Tersch traf um 15.15 Uhr ein.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Niederschrift der Sitzung vom 4.2.2019	
TOP 1	Beschluss-Nr. 64
Protokollnotiz:	
Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 4.2.2019 wird genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14 Pers. beteiligt: 0	

Vorstellung der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur	
TOP 2	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz:	
Carina Verhülsdonk, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur, stellt sich und ihre Arbeit vor. Carina Verhülsdonk teilt sich seit 2018 das Aufgabengebiet mit Susanne Wissner. Ihr Aufgabengebiet umfasst die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt, die Beseitigung von bestehenden Nachteilen sowie die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	
Kurzer Auszug des Aufgabengebietes:	
<ul style="list-style-type: none">- Unterstützung beim Wiedereinstieg von Frauen und Männern nach der Familienphase- Beratung von Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber hinsichtlich einer familienorientierten Personalpolitik- Mitwirkung beim Aufbau von Netzwerken zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf- Kooperationen mit kommunalen Gleichstellungsbeauftragten- Informationsveranstaltungen planen und durchführen, wie Infobörse Wiedereinstieg nach der Familienzeit, Interkultureller Frauenfachtag, Speed-Dating, Sprechtag im Mütterzentrum, Teilzeitausbildung zum Pflegehelfer/ Pflegehelferin Altenpflege	
Beschluss:	
zur Kenntnis genommen Anwesend: 14	

Frauenhaus Fürth: Neue Beratungsstelle gegen Gewalt und Ausblick	
TOP 3	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz:	
Birgit Schönknecht, Vorstandsfrau des Frauenhauses Fürth, stellt das Frauenhaus Fürth mit der neuen Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen vor. Der Verein „Frauenhaus Fürth – Hilfe für Frauen in Note e. V.“ ist Träger des Frauenhauses Fürth und hat 120 Mitglieder. Das Frauenhaus hilft Frauen und Kindern, die Gewaltsituationen entfliehen müssen. Die Adresse des Frauenhauses ist anonym und die Aufnahme ist rund um die Uhr möglich.	

Im Frauenhaus Fürth sind 8 hauptamtliche, pädagogische Fachkräfte angestellt, die von 25 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unterstützt werden. Sie beraten die Frauen über die rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten. Derzeit stehen fünf Zimmer zur Verfügung. Alle Bewohnerinnen teilen sich Küche, Bad und den Wohnraum. Ein großer Garten und ein Spielzimmer bieten für Kinder Platz zum Spielen.

Das Frauenhaus Fürth in der Zukunft

Wohnraum

- Die Plätze für Frauen und Kinder verdoppeln
- 10 Bewohnerinnen-Zimmer mit eigenem Bad
- 2 – 3 große Gemeinschaftsküchen und Gruppenräume
- Große Kinderspielbereiche
- Garten und Terrasse
- Büroraum und ausreichende Beratungsräume

Konzeptwechsel

- Öffentliche Adresse
- Sicherheitssystem für den Wohn- und Aufenthaltsbereich
- Sicherheitsschleuse im Eingangsbereich
- Kameras

Alles unter einem Dach

- Frauenhaus als Schutzbereich
- Beratungsstelle gegen Gewalt
- Interventionsstelle
- Second Stage (Projekt: Betreuung in eigener Wohnung)
- Verwaltung

Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen

- Für Frauen mit Gewalterfahrung (häusliche Gewalt, Stalking, Mobbing und Genitalverstümmelung).
- Das Büro in der Frankenstr. 12 ist dreimal pro Woche mit hochqualifizierten Sozialpädagoginnen besetzt.
- Die Beratungen sind kostenlos, telefonisch oder persönlich, vertraulich, auch anonym möglich.
- Von Mai bis Dezember 2019 fanden 108 Beratungen (häusliche Gewalt, Stalking, Mobbing, Familienangehörige) statt.

Vision

- Ausbau der Aufklärungsarbeit an Schulen und Kindergärten
- Täterarbeit
- Gemeinsames Beratungsangebot für Paare zur Fortführung der Beziehung
- Schaffung eines Gesamtkonzepts für Gewalt

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

Anwesend: 15

Protokollnotiz:

Die Gleichstellungskommission nimmt den umfangreichen schriftlichen Bericht der Gleichstellungsbeauftragten dankend zur Kenntnis.

GB Langfeld ging stichpunktartig auf besonders wichtige frauen- und gleichstellungspolitische Themen ein. Sie weist im **internen Bereich** auf den im regionalen Städtevergleich hohen Frauenanteil in Führungspositionen bei der Stadt Fürth hin. Besonders erwähnenswert sind 44 % Frauen in Amtsleitungspositionen sowie der Frauenanteil von 50 % bei den Referatsleitungen. OB Dr. Jung hat die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen als offizielle Zielvorgabe benannt und somit maßgeblich die Erhöhung unterstützt. Eine wichtige Rolle spielt auch die gute Kooperation mit Ref. II, Personalamt und Personalrat.

Im Fokus der internen Gleichstellungsarbeit stehen generell die Frauenförderung, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ein konstruktives Miteinander in der Stadtverwaltung Fürth als familienfreundliche Arbeitgeberin.

Im **externen Bereich** macht GB Langfeld auf die frauenpolitischen Themen aufmerksam und berichtet u. a. über das Thema Kampf gegen Gewalt mit der Aktion „One Billion Rising“ am 14. Februar. Nach einem Votum des Frauenforums Fürth findet die Tanzaktion bereits um 13 Uhr statt. Zur verstärkten Sensibilisierung von jungen Menschen gegen Gewalt konnte das Fürther Heinrich-Schliemann-Gymnasium als Kooperationspartnerin gewonnen werden. Für Erwachsene gibt es eine Trainingsmöglichkeit zum Flashmob im Tanzstudio Dance.base in der Karolinenstr. 66.

Auf Initiative der Gleichstellungsbeauftragten entstand im Frühjahr 2018 in Kooperation mit dem Club Soroptimist Fürth. e. V. und der FrauenBeratung Nürnberg die „FrauenBeratung Fürth“ im Multikulturellen Frauentreff als Pilotprojekt, das sich schnell bewährt hat. Die Beratungsstelle gegen Gewalt wird vom Frauenhaus Fürth fortgeführt und weiter ausgebaut. Jede Initiative und jedes Engagement sind wichtig für den solidarischen Kampf gegen Gewalt!

Die Themenspanne der Gleichstellungsarbeit war auch im letzten Jahr umfangreich wie der Kampf für gleiche Löhne und Altersarmut, Abbau von Geschlechterstereotypen bei der Berufswahl von jungen Menschen am Girls- und Boys Day, 70 Jahre Grundgesetz mit Artikel 3 Abs. 2 „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“, Ehrung für Frauen usw. Herzlichen Glückwunsch an Marianne Ecker und Elisabeth Walter!

Neu im externen Bereich 2019 war der Internationale Mädchentag des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken am 11. Oktober, das über den Mädchenarbeitskreis des Jugendamtes die GST um Unterstützung gebeten hat. Die GB konnte Fürther Spitzenpositionen wie OB, BMPA, IHK, KHS, HBS, Infra, Feu, FN für das Projekt gewinnen. Vielen Dank an alle Beteiligten sowie das Helene-Lange-Gymnasium, aus dem Mädchen einen Einblick in die spannenden Aufgaben solcher TOP-Jobs erhielten!

Ein weiteres neues GST-Projekt ist die Filmreihe „Starke Frauen“, bei der die Gleichstellungsstelle in Form von Matinees im Babylon Kino mutige und starke Frauen wie Astrid Lindgren oder am Internationalen Frauentag den Kampf einer Umweltaktivistin in Island vorstellt.

Ein extrem wichtiger Punkt in der Gleichstellungsarbeit ist die Vernetzung der verschiedenen Frauengruppen in Fürth wie die politischen Frauen aller Parteien, Multikultureller Frauentreff, Museum Frauenkultur, Frauenwerkstatt M17, Kinderarche usw. Zusätzlich gab es im letzten Jahr neue Initiativen wie das Fürther*Barcamp oder die Frauen- Unternehmerinnen Messe, die wir gerne unterstützen und zur weiteren Vernetzung nutzen.

Beschluss:
zur Kenntnis genommen Anwesend: 15

Programm zum Internationalen Frauentag 2020	
TOP 5	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Gleichstellungskommission nimmt das Programm zum Internationalen Frauentag 2020 dankend zur Kenntnis.	
Beschluss:	
zur Kenntnis genommen Anwesend: 15	

Ausblick 2020	
TOP 6	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Gleichstellungskonzept: Nach den Aktionen zum Internationalen Frauentag steht im Sommer die Fortschreibung des Gleichstellungskonzeptes an, die nach der Gesetzesänderung alle 5 Jahre erforderlich ist. Der Herbst steht wieder im Zeichen des Kampfes gegen Gewalt. Kommunalwahlen: Die Gleichstellungsbeauftragten Mittelfranken machen mit einer Postkartenaktion „Frau – Du hast die Wahl!“ auf die Kommunalwahl am 15. März aufmerksam. Der Stadtrat und somit auch die Gleichstellungskommission werden sich nach der Kommunalwahl zum 1. Mai 2020 neu konstituieren. GB Langfeld dankt allen Politikerinnen für die gute Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung der Gleichstellungsarbeit!	
Beschluss:	
zur Kenntnis genommen Anwesend: 15	

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Schmidt
Protokollführer/in